

Dies ist Chemours in Belgien – Mechelen



Unsere Ziele der Unternehmensverantwortung

Im Jahr 2018 haben wir uns 10 ehrgeizige Ziele gesetzt die zu einer besseren Welt beitragen. Diese Ziele des Corporate Responsibility Commitment (CRC) inspirieren uns und versetzen uns in die Lage, die wachsenden Anforderungen der Welt nach mehr Gleichheit und sichereren, nachhaltigeren Produkten zu erfüllen.

Chemours hat sich schon immer für nachhaltige Produkte und Lösungen eingesetzt. Im Jahr 2018 haben wir in Anlehnung an die Sustainable Development Goals (UN SDGs) der Vereinten Nationen zehn Benchmarks festgelegt, die zu einer Blaupause für alle Chemours-Standorte weltweit werden würden. Unser Ziel ist es, unseren CO₂-Fußabdruck zu verringern, eine integrativere Umwelt zu schaffen und die Sicherheit an unseren Arbeitsplätzen zu gewährleisten. Letztendlich wollen wir bis 2050 einen Netto-Null-Betrieb erreichen.

Unser Werk in Mechelen ist nun schon seit fast 65 Jahren in Betrieb. Aber man würde es nicht vermuten, wenn man sich die Anstrengungen ansieht, die unternommen wurden, um seine Auswirkungen zu verringern und es zu einer Einrichtung der Zukunft zu machen. Seit 2020 ist der Standort völlig unabhängig und wird über einen Ökoenergievertrag versorgt.



Unverzichtbare Produkte für unsere Gesellschaft



Die Fluorpolymere und Elastomere, die Chemours in Belgien-Mechelen herstellt, sind für das 21. Jahrhundert unverzichtbar und notwendig, um eine nachhaltigere Gesellschaft aufzubauen. Diese Produkte, die unter den Namen Teflon™ und Viton™ vermarktet werden, sind für medizinische Geräte und die 5G-Datenübertragung sowie für die Erreichung der Ziele des europäischen Green Deal unerlässlich.



Produkte mit Teflon™ und Viton™ sind wasser-, fett- und schmutzabweisend, lebensmittelecht, hochtemperaturbeständig und korrosionsbeständig.

Teflon™ Produkte ähneln Kunststoff, während Viton™ Produkte gummiartig sind.



Der Standort Mechelen wurde 1958 gegründet. 1966 stellte das Unternehmen Teflon™ Beschichtungen her, unterstützt von einer Technologiegruppe, die für die Produktentwicklung und -verbesserung zuständig war. Teflon™ Produkte werden in einer Vielzahl von Anwendungen eingesetzt, von klassischem Kochgeschirr bis hin zu Industriearüstungen, Automobilprodukten, Elektronik und medizinischen Anwendungen. Seit 2017 hat der Standort seine Technologieaktivitäten diversifiziert, um die Entwicklung unserer Nafion™ Membran zu unterstützen, die in wasserstoffbasierten Brennstoffzellen eingesetzt wird.



Optimierung unserer Abläufe

Unser Standort in Mechelen hat von Dampf auf Heißwasser für die Heizung umgestellt. So können in Zukunft erneuerbare Energiequellen in den Kreislauf eingebunden werden, um den Einsatz von Erdgaskesseln zu reduzieren.

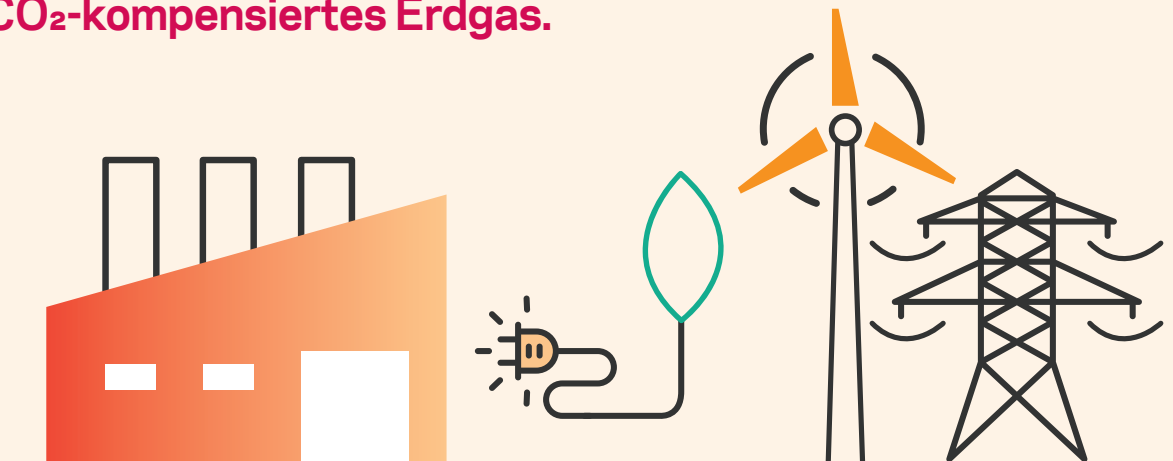
50 %

Verbesserung der HLK-Systeme

Wir haben auch ein HLK-Wärmerückgewinnungssystem mit einem Wirkungsgrad von 50 % installiert. Dieses neue Heißwassersystem verliert viel weniger Wärme und ist daher viel effizienter.

Außerdem haben wir die Einleitung von Prozessabwasser in das öffentliche Abwassersystem vollständig eingestellt. Heute werden alle Prozessabwässer aufgefangen und durch Hochtemperaturverbrennung behandelt.

Unser Standort verwendet nur noch grüne Energie, darunter Strom aus EU-Windkraft und CO₂-kompensiertes Erdgas.



0 Deponie Abfälle



Vor fünf Jahren gab es in unserem Betrieb in Mechelen noch keine Frauen. Heute sind vier von 32 Positionen von Frauen besetzt. Wir bewegen uns in die richtige Richtung, aber wir wissen, dass wir noch viel zu tun haben. Sie finden jetzt Frauen in allen Bereichen unserer Organisation: in der Werkstatt, bei den Fachkräften und in der Geschäftsführung. Wir haben auch eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die in die Eröffnung zusätzlicher Möglichkeiten investieren soll.

Wir ermutigen auch mehr Frauen, sich durch MINT-Engagement in der Gemeinschaft für diesen Bereich zu interessieren. Ingenieure, Techniker und CSRs von Chemours Belgien gehen regelmäßig in die örtlichen Schulen, um mit den Schülern ins Gespräch zu kommen. Das Nafion™ Labor unterrichtet auch eine örtliche Schule über die Wasserstoffwirtschaft.

100 %
**mehr weibliche
Führungskräfte im
operativen Bereich**



Global besetzen

50 %

**von Führungspositionen
mit Frauen**

